

Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Diese Zeitschrift wurde im Jahre 1871 als Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des Deutschen Reichs gegründet. 1877 wurde der Titel in Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich geändert. 1881 übernahm Gustav Schmoller die Herausgabe. Zum 75. Geburtstag von Gustav Schmoller im Jahre 1913 wurde der Name Schmollers zur Ehrung des langjährigen Herausgebers mit der Zeitschrift verbunden. Seitdem lautete der Titel Schmollers Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft im Deutschen Reich. 1968 wurde der Titel in Schmollers Jahrbuch für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, 1972 in Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften geändert. Mit dem Jahre 1974 wurde die Zeitschrift wissenschaftliches Publikationsorgan der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften — Verein für Socialpolitik —.

Redaktion: Prof. Dr. Helmut Schneider, Zürich, in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Helmut Koch, Münster, Prof. Dr. Kurt Rothschild, Linz, und Prof. Dr. Christian Watrin, Köln.

Alle für die Redaktion bestimmten Sendungen sind zu richten an: Prof. Dr. Helmut Schneider, Institut für empirische Wirtschaftsforschung der Universität Zürich, Weinbergstraße 59, CH-8006 Zürich.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der photomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten. Im Jahre 1975 erscheinen vier Hefte, Abonnementpreis halbjährlich 33,— DM zuzüglich Porto.

© Duncker & Humblot, Postfach 41 03 29, Dietrich-Schäfer-Weg 9, 1 Berlin 41, Ruf: 7 91 20 26

Inhaltsverzeichnis

Abhandlungen und Aufsätze

| | |
|--|-----|
| Politische Ökonomie oder mathematische Scholastik? Genesis, Bedeutung und Grenzen neoklassischen Denkens. Von <i>Hajo Riese</i> | 193 |
| Corporate Finance and Income Distribution in a Growing Economy. By <i>Niklaus Blattner</i> | 223 |
| Wachstum, Kreislaufgleichgewicht und Vollbeschäftigung. Zum Problem der Stabilität des „Harrod-Domar-Modells“. Von <i>Norbert Reetz</i> | 239 |
| Wirtschaftspolitische Maßnahmen und Konjunkturtransmission im Zweiländermodell. Von <i>Gerhard Graf</i> | 261 |

Besprechungen

| | |
|---|-----|
| Gerfin, Harald, Wolfgang Kirner und Jürgen Wulf: Entwürfe für disaggregierte Modelle zur Arbeitsmarktprognose für die Bundesrepublik Deutschland. (<i>Jürgen Zerche</i>) | 281 |
| Heck, Harold J.: International Trade. A Management Guide. (<i>Karl Georg Zinn</i>) | 282 |
| Hondrich, Karl Otto: Demokratisierung und Leistungsgesellschaft. (<i>Herbert Schack</i>) | 282 |
| International Bank for Reconstruction and Development (Hrsg.): World Bank Country Economic Report: Economic Growth of Colombia — Problems and Prospects. (<i>Hans Zwiefelhofer</i>) | 284 |
| Kirsch, Guy: Systemanalytische Grundlagen der Forschungspolitik. (<i>Gerd Schienstock</i>) | 284 |
| Komarnicki, Johann und Karl-Herbert Neuhaus: Der Staatssektor in der Input-Output-Rechnung. Verflechtungstabellen für die Bundesrepublik Deutschland nach Aufgabenbereichen und Branchen 1954 - 1967. (<i>Reiner Stäglin</i>) | 286 |
| Krommes, Werner: Das Verhalten der Unternehmung in der Rezession. (<i>Kurt Elsner</i>) | 288 |

Anschriften der Mitarbeiter dieses Heftes

Prof. Dr. *Hajo Riese*, Institut für Theorie der Wirtschaftspolitik, Freie Universität Berlin, Altensteinstraße 55, D-1000 Berlin 33

Dr. *Niklaus Blattner*, Institut für angewandte Wirtschaftsforschung der Universität Basel, Leonhardsgraben 3, CH-4051 Basel

Dr. *Norbert Reetz*, Elsterweg 10, D-7410 Reutlingen

Dr. *Gerhard Graf*, Universität Konstanz, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft, Jacob-Burckhardt-Straße, Postfach 7733, D-7750 Konstanz

Beilagenhinweis: Diesem Heft liegt ein Prospekt des Gustav Fischer Verlages, Stuttgart, bei.